3/SN-255/ME

BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, JUGEND UND FAMILIE

Präsidium

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8
Postfach 10
Telefon 51 433 1427
Durchwahl

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

Zl. 53 0201/63-Pr.1/89
Begutachtungsverfahren;
Bundesgesetz betreffend Versorgungsrechts-Änderungsgesetz
- Stellungnahme des Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie

Betrifft GESETZENTWURF
Zl. ... GE/19..
Datum: 23. OKT. 1989
Verteilt 24. OKT. 1989

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1017 W I E N

Im Sinne der Entschließung des Nationalrates, betreffend die Begutachtung der an die vorberatenden Körperschaften und Zentralstellen versendeten Gesetzentwürfe beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie in der Anlage seine Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales erstellten und mit Schreiben vom 3. Oktober 1989, Zl. 41.010/2-1/1989, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, betreffend Versorgungsrechts-Änderungsgesetz 1989, in 25-facher Ausfertigung zu übermitteln.

Anlage: 25 Kopien

20. Oktober 1989
Für den Bundesminister:
Dr. Horak

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

BUNDESMINISTERIUM FÜR UMWELT, JUGEND UND FAMILIE

Präsidium

A-1015 Wien, Himmelpfortgasse 8
Postfach 10
Telefon 51 433 1427
Durchwahl

Sachbearbeiter: Mag. Wallner

Zl. 53 0201/63-Pr.1/89

Begutachtungsverfahren;
Bundesgesetz betreffend Versorgungsrechts-Änderungsgesetz
- Stellungnahme des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie

An das
Bundesministerium für Arbeit
und Soziales

Stubenring 1
1010 W I E N

Zum Schreiben vom 3. Oktober 1989, Zl. 41.010/2-1/1989, beehrt sich das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie mitzuteilen, daß gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem versorgungsrechtliche Bestimmungen geändert werden, kein Einwand besteht.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

20. Oktober 1989
Für den Bundesminister:
Dr. Horak

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: